



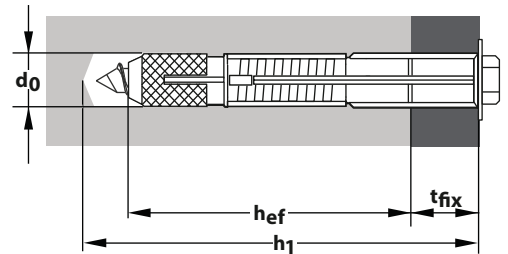
IDEAL FÜR PORENBETON




www.YouTube.com/toxgermany

Eigenschaften

- In Porenbeton P2 nur einschlagen und festziehen: einfach und schnell
- Ideal für Porenbeton
- Hält in fast allen Baustoffen
- Metallspitze ermöglicht hohe Haltewerte
- Direkt einsetzbar durch vormontierte Schraube



Verpackung	Art.-Nr.	Typ	Inhalt Dübel	Inhalt Schraube	Dübel- Ø	Dübel- länge	Schrauben- größe	Bohrer-Ø	min. Bohrloch- tiefe	min. Veranker- ungstiefe	Stärke Anbauteil	Zulassung
	Apollo KB		pro Pack	pro Pack	mm	mm	Ø mm	d0 Ø mm	h1 ≥ mm	hef ≥ mm	tfix ≤ mm	ETA ■
	049 101 531	10/100	25x	25x	10	100	7,0	10	110	55 {75}	40 {20}	-
	049 101 541	10/120	25x	25x	10	120	7,0	10	130	55 {75}	60 {40}	-
	049 101 551	10/140	25x	25x	10	140	7,0	10	150	55 {75}	80 {60}	-
	049 101 561	10/160	25x	25x	10	160	7,0	10	170	55 {75}	100 {80}	-

{ } Porenbeton



Apollo KB	Beton C 20/25	Vollstein MZ 12	Hochloch- ziegel \geq Hlz12 Rohdichte 1 kg/cm ³	Hohlblock- stein \geq Hbl2	Porenbeton \geq PB2, PP2	Gipskartonpl. 9,5 mm	Gipskartonpl. 12,5 mm	Gipskartonpl. 2x 12,5 mm
10/100	80 kg	60 kg	30 kg	35 kg	30 kg	-	10 kg	15 kg
10/120	80 kg	60 kg	30 kg	35 kg	30 kg	-	10 kg	15 kg
10/140	80 kg	60 kg	30 kg	35 kg	30 kg	-	10 kg	15 kg
10/160	80 kg	60 kg	30 kg	35 kg	30 kg	-	10 kg	15 kg

- Die Verankerungstiefe des Dübels muss eingehalten werden
- Bohrverfahren und Bohrlochreinigung müssen dem Baustoff angepasst sein
- Die empfohlenen Lasten gelten nur für die Montage im Baustoff, nicht für die Montage in Fugen
- Für sicherheitsrelevante Befestigungen sind zugelassene Dübel zu verwenden (siehe auch TOX-Prospekt "Dübel-Ratgeber")

Beschreibung & Einsatzbereich

- 3-fach geteilter Spreizkörper mit Metallspitze
- Schaft mit Drehsicherungen
- Dübel ist mit galvanisch verzinkter Senkkopfschraube mit SW13-Antrieb komplett vormontiert



Verarbeitung & Montage

- In Porenbeton PP2 nur einschlagen ohne Vorbohren
- Nach dem Setzen des Apollo KB unbedingt die Schraube anziehen – in Porenbeton optimale Haltewerte nach 6 Schraubumdrehungen
- In Lochstein und Gipskartonplatten ohne Schlag im Drehgang bohren, damit die Stege im Lochstein nicht ausbrechen
- In Beton und Vollstein durch Spreizung
- In Lochstein durch Spreizung und Verknötung
- Hinter Gipskartonplatten durch Verknötung
- In Porenbeton (Gasbeton) entsteht eine tiefliegende Hintergreifung (Verknötung)
- Durchsteckmontage

